



Jonna Blanck
Übergänge nach der Schule als »zweite Chance«?
Eine quantitative und qualitative Analyse der Ausbildungschancen von Schülerinnen und Schülern aus Förderschulen »Lernen«
Reihe: Bildungssoziologische Beiträge
2020, 244 Seiten
broschiert, € 34,95
ISBN 978-3-7799-6143-7
Auch als **E-Book** erhältlich

www.juventa.de

Die Studie beschreibt erstmals deutschlandweit die Ausbildungschancen von FörderschülerInnen mit »Lernbehinderung« und untersucht quantitativ und qualitativ, wie diese erklärt werden können. Überprüft wird, welche Bedeutung der Förderschulbesuch sowie die Berufs- und Rehabetung der Agenturen für Arbeit für die Übergänge nach der Schule haben. Zudem wird analysiert, wie erklärt werden kann, dass manchen Jugendlichen der Übergang in Ausbildung trotz vieler Hindernisse gelingt. Damit trägt die Studie wesentlich zum Verständnis von Bildungsarmut im Lebensverlauf und der Debatte um »schulische Inklusion« bei.

BELTZ JUVENTA

Aus dem Inhalt:

Anschlussmöglichkeiten nach der Förderschule und ihre Gatekeeper

Möglichkeiten der Berufsausbildung; Übergangssystem; Möglichkeiten außerhalb des Systems der beruflichen Qualifizierung

Ablauf des und Entscheidungsspielräume im Berufsberatungsprozess

Klassifizierung von Förderungsbedürftigkeit und Behinderung; Klassifizierung von Eignung; Zuweisung von Hilfen und zu Maßnahmen; Die Spielräume in den Entscheidungsprozessen

Stand der Forschung

Übergänge nach der Schule und der Effekt des Förderschulbesuchs; Klassifizierungs- und Zuweisungsprozesse von Förderschülerinnen und -schülern in der Berufsberatung; Agency und Ressourcenausstattungen als Erklärungen für die Intragruppenvarianz in den Übergängen von Förderschülerinnen und -schülern

Mechanismen des Ausbildungszugangs von Förderschülerinnen und -schülern

Geringe Agency aufgrund von Stigmatisierung und Cooling-Out; Geringes Sozialkapital aufgrund von familiärer Benachteiligung und schulischer Segregation; Geringes Humankapital und negative Signale als Hindernisse in den Auswahlprozessen durch Arbeitgeberinnen und -geber

Theoretische Betrachtungsweise der Entscheidungsprozesse in der Berufsberatung

Entscheidungsprozesse in Organisationen zwischen Unsicherheit, Umweltanforderungen und Legitimationszwang; Die drei Säulen einer Institution; Entscheidungsprozesse als „choices within constraints“

Empirische Analyse I – Ressourcenausstattung, Agency und Ausbildungschancen von Förder- und Hauptschülerinnen und -schülern im Vergleich

Theoretische Erwartungen und Hypothese; Daten und Operationalisierung; Deskription; Der globale Effekt des Förderschulbesuchs auf die Ausbildungschancen

Empirische Analyse II – Lernbehindert und ausbildungsreif? Die Bedeutung der „Institution Berufsberatung“ für die Ausbildungschancen von Förderschülerinnen und -schülern

Theoretische Erwartungen; Analysestrategie; Daten; Ergebnisse

Empirische Analyse III – Determinanten der Intragruppenvarianz in den Ausbildungschancen von Förderschülerinnen und -schülern

Hypothesen; Daten und Operationalisierung; Analysestrategie; Ergebnisse

Fazit



Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

____ Expl. **Jonna Blanck**
Übergänge nach der Schule als »zweite Chance«?
€ 34,95; ISBN 978-3-7799-6143-7



Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

.....
.....

E-Mail:



Datum/Unterschrift

Die Autorin:

Prof. Dr. Jonna M. Blanck ist Juniorprofessorin für „Transitionsprozesse im Bildungssystem unter Berücksichtigung von Beeinträchtigungen und Behinderungen“ an der Humboldt-Universität zu Berlin. Sie promovierte im Fach Soziologie an der Freien Universität Berlin und war langjährige Koordinatorin des „Kollegs für interdisziplinäre Bildungsforschung – eine gemeinsame Initiative des BMBF, der Jacobs Foundation und der Leibniz Gemeinschaft“ am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung.



Bitte richten Sie Ihre Bestellung an

Beltz Medienservice
Postfach 100565
69445 Weinheim
Tel. +49 (0)6201/6007-330
Fax: +49 (0)6201/6007-331
E-Mail: medienservice@beltz.de
Internet: www.juventa.de